

Flexibel

Der US-amerikanisch-britische Soziologe Richard Sennett erhält in Österreich den Bruno-Kreisky-Preis für sein Gesamtwerk. Der 76jährige gehöre zu den »ganz großen Soziologen und wichtigsten Intellektuellen unserer Zeit«, heißt es in der Begründung des Karl-Renner-Instituts, der politischen Akademie der österreichischen Sozialdemokraten. Sennett lehrt Soziologie und Geschichte an der London School of Economics und an der New York University. »Im Zentrum seines Denkens stehen wir Menschen als gesellschaftliche Wesen und die Fragen, was der Kapitalismus, die heutige Arbeitswelt und die zunehmende Verstädterung aus uns machen«, erklärte das Karl-Renner-Institut am Freitag. Zu seinen wichtigsten Werken zählt »Der flexible Mensch. Die Kultur des neuen Kapitalismus« (1998). (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/346607.sociologie-flexibel.html>